

GeRECHTigkeit im Einzelfall – 12 Jahre Ombudschaft in der Berliner Jugendhilfe

Berufskongress Soziale Arbeit (WS 4)
Raum 124 / Freitag, 21.03.14 - 14:30 - 16:00

Referent_innen:
Silvana Kathmann / Martin Kositzka / Tobias Nürnberg



BRJ

Berliner

Rechtshilfefonds Jugendhilfe e.V.

Ombudschaft...

- ... ist eine unparteiische Vorgehensweise bei Streitfragen unter besonderer Berücksichtigung der Interessen der strukturell unterlegenen Partei.
- Ziel des BRJ ist es, strukturelle Machthierarchien auszugleichen und eine gerechte Einigung zu erzielen.
- Viele Betroffene erhalten erst durch den BRJ die Option der rechtlichen Vertretung und der gerichtlichen Klage.

Ausgangssituation

- Politische Entscheidung: Sparmaßnahmen
- Öffentliche und freie Jugendhilfe gerät unter Druck
- Betroffene können ihre Rechte nicht realisieren
- Vereinsgründung im Juni 2002

Struktur des BRJ

- **Ziel:** Unterstützung junger Menschen mit unerfülltem, aber berechtigtem Jugendhilfeanspruch
 - Mitglieder: Freie Träger und engagierte Privatpersonen (Stand 02/2014: 110)
 - Ehrenamtliche Arbeit
 - Finanzierung durch Mitgliedsbeiträge und Spenden
 - Umsetzung von Projekten
 - Beratung durch einen Fachbeirat
- Gemeinnütziger Verein und anerkannter Träger der Jugendhilfe (seit 2008)

Arbeitsschwerpunkte des BRJ

- Beratung von Betroffenen und Fachkräften
- Fortbildung
- Öffentlichkeitsarbeit

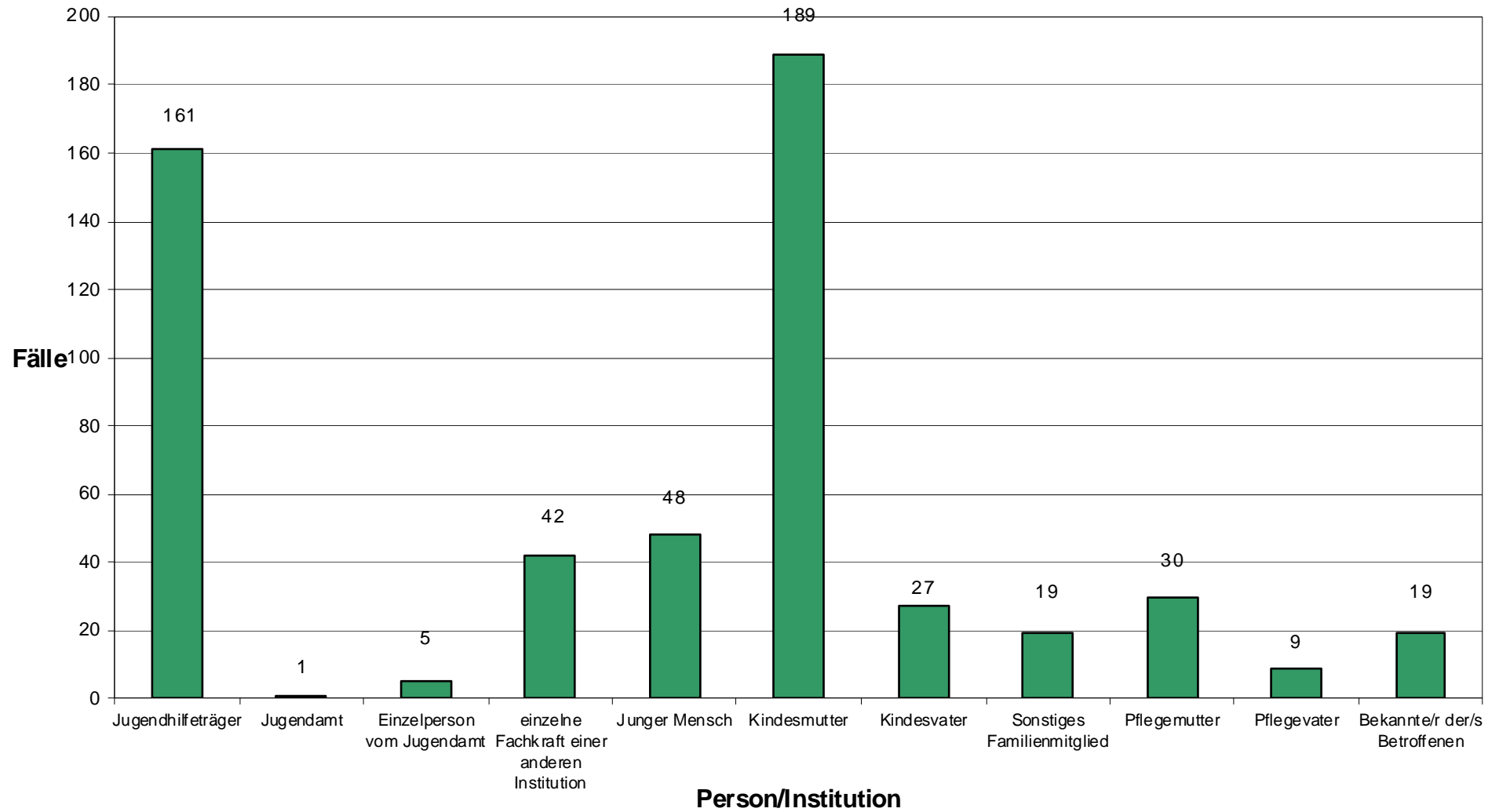
Qualitätskriterien der Beratungsarbeit

- Arbeit im Beratungsteam (mdt. 2 BeraterInnen)
- Unterstützendes ExpertInnennetzwerk
- Fallberatung und Fortbildung
- Aufklärung der Betroffenen und Freiwilligkeit der Inanspruchnahme
- Vermittlung vor Klage (3 stufiges Beratungskonzept)
- Enge Kooperation mit anderen HelferInnen
- Dokumentation der Fälle und anonymisierte Auswertung

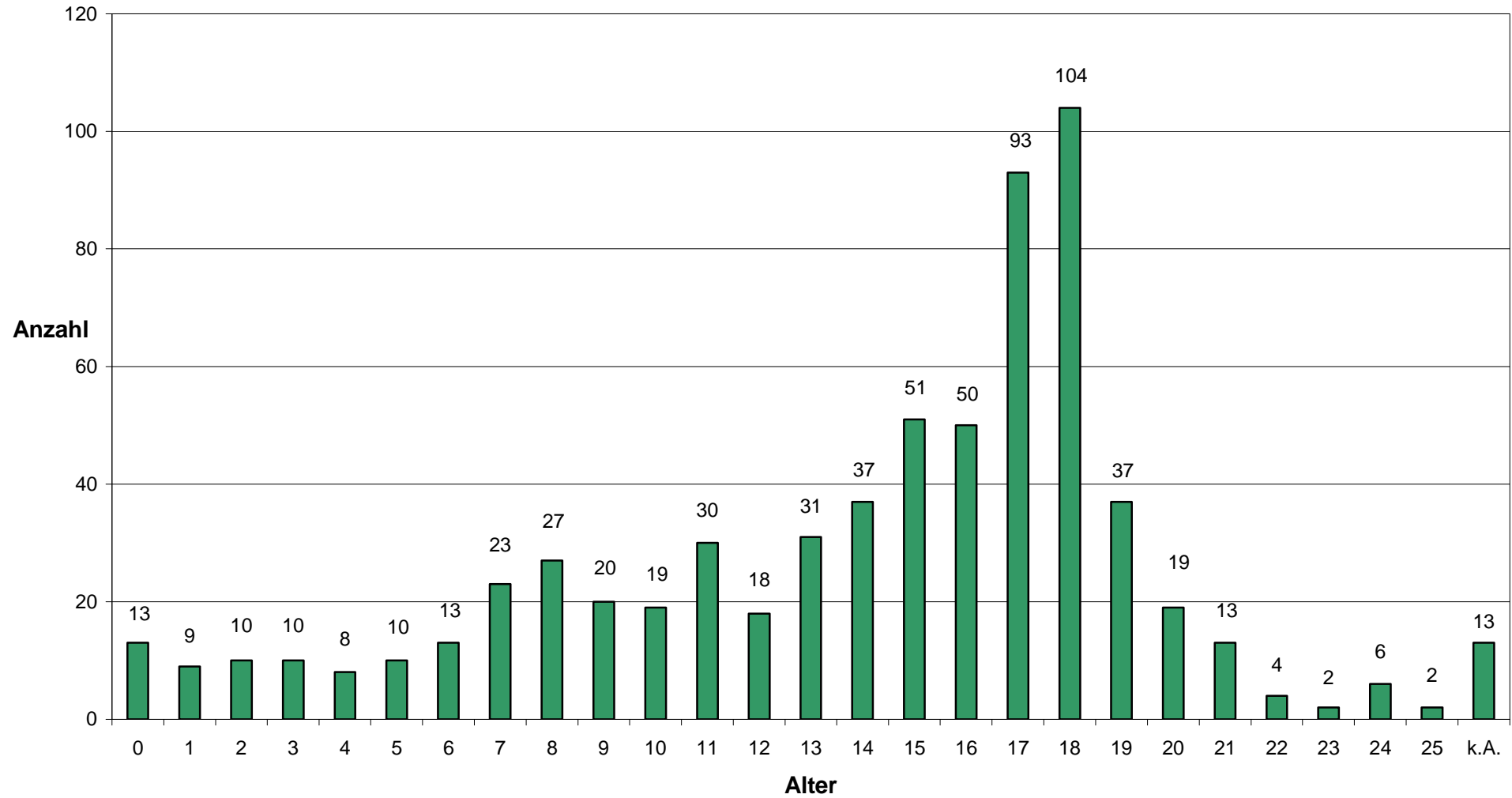
Aktuelle Fallstatistik

- Insgesamt durch den BRJ e.V. beratene Fälle: ca 1.100 (Stand 02/2014)
- Davon abgeschlossen und ausgewertet: 550 Fälle
- Aktenanalyse der BRJ-Fallakten
- Erfassungsinstrumente ‚Erstkontaktbogen‘ und ‚Fallabschlussbogen‘

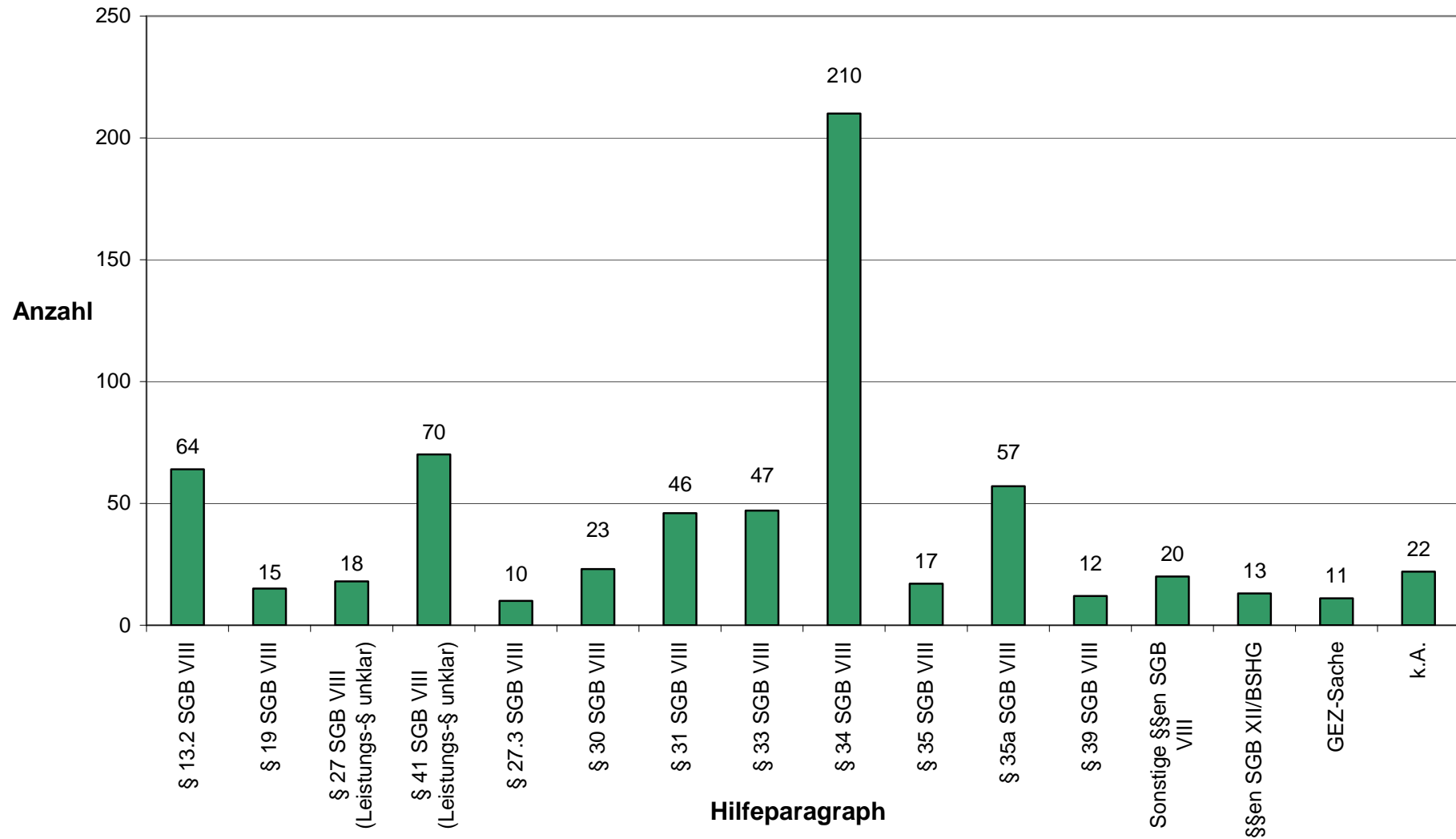
Wer hat sich an den BRJ gewandt? (N = 550 Fälle)



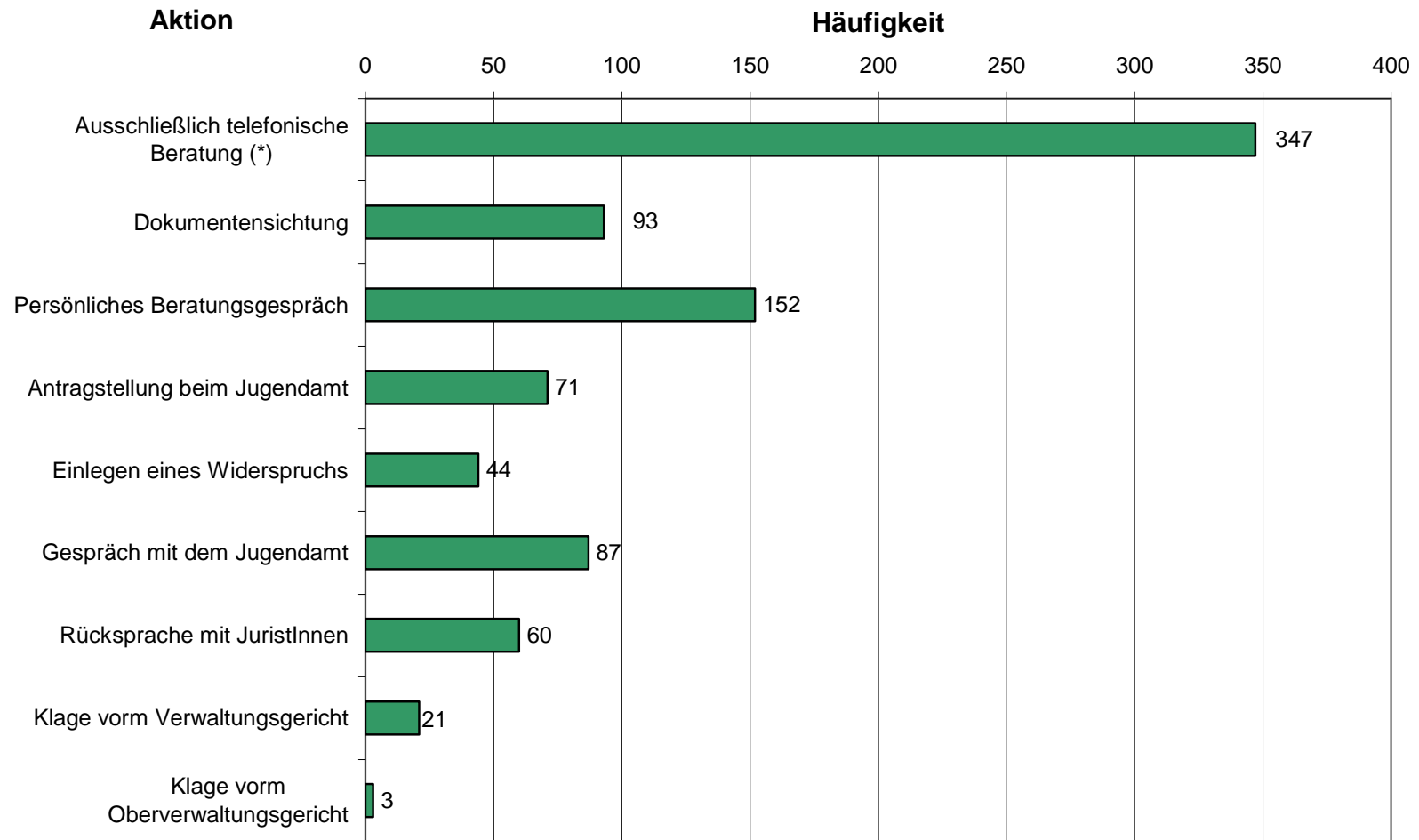
Betroffene junge Menschen nach Alter (N = 550 Fälle, Mehrfachnennungen möglich)



Um welche Hilfen ging es? (N = 550 Fälle, Mehrfachnennungen möglich)

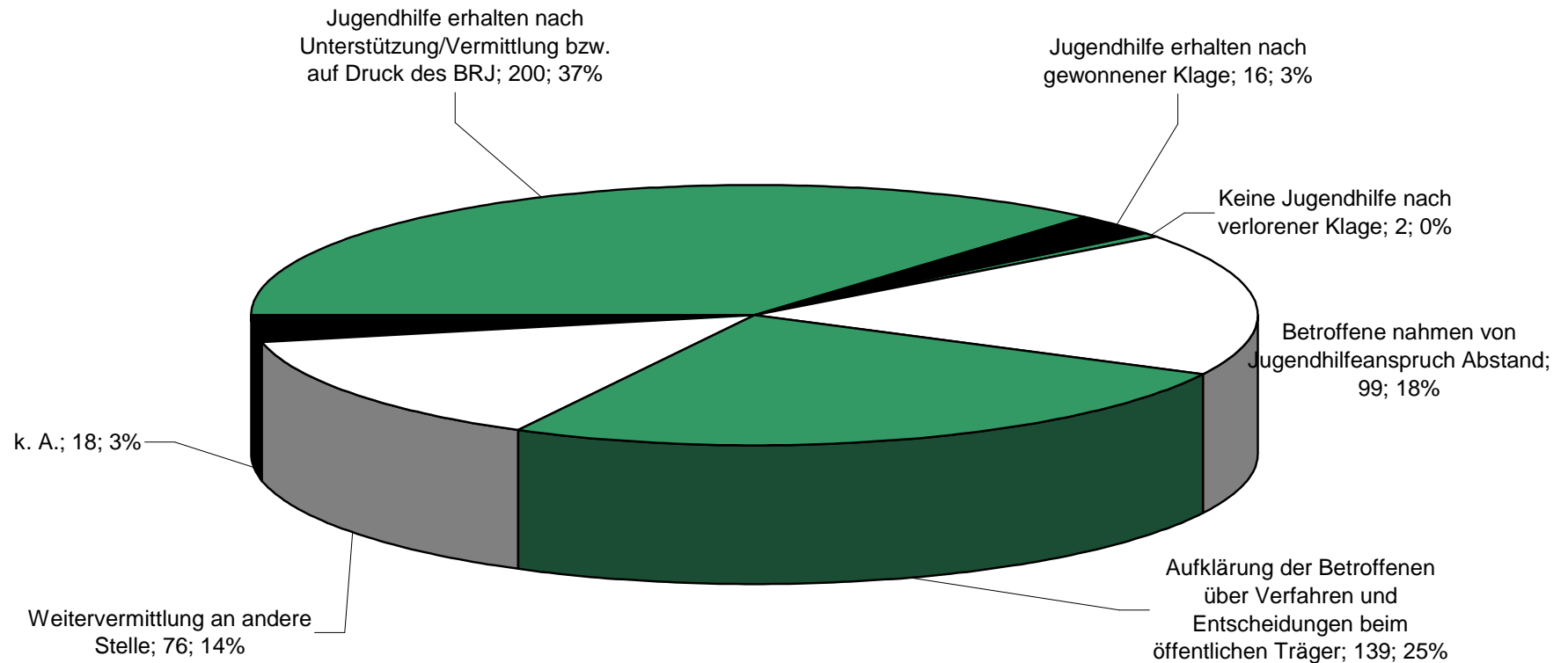


Wie unterstützte der BRJ die Betroffenen? (N = 550 Fälle, Mehrfachnennungen möglich)



(*) Ausschließlich telefonische Beratung versteht sich hier in Abgrenzung zum persönlichen Beratungsgespräch. Dies schließt nicht aus, dass es daneben auch Dokumentensichtungen, Antragstellungen etc. gab.

Wie endeten die Fälle, die der BRJ bisher beraten hat? (N = 550 Fälle)



Das Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Jugendhilfe

BeBeE
Bremer Beratungs- und
Beschwerdebüro für
Erziehungshilfen
Bremen

BerNi e.V.
Beratungs- und Ombudsstelle
für Kinder und Jugendliche in
Niedersachsen
Hannover

**Ombudschaft Jugendhilfe
NRW e.V.**
Beschwerdestelle für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene
Wuppertal

Initiative „Salomon“
Ombudsstelle des Instituts für
Vollzeitpflege und Adoption e.V.
Frankfurt/Main

**Ombudsstelle für Kinder- und
Jugendrechte in Hessen**
Projekt der Caritas und Diakonie
Hessen

Initiative Habakuk
Beratungsnetzwerk der Caritas
Baden-Württemberg

Kinder haben Rechte e.V.
Tübingen / Reutlingen

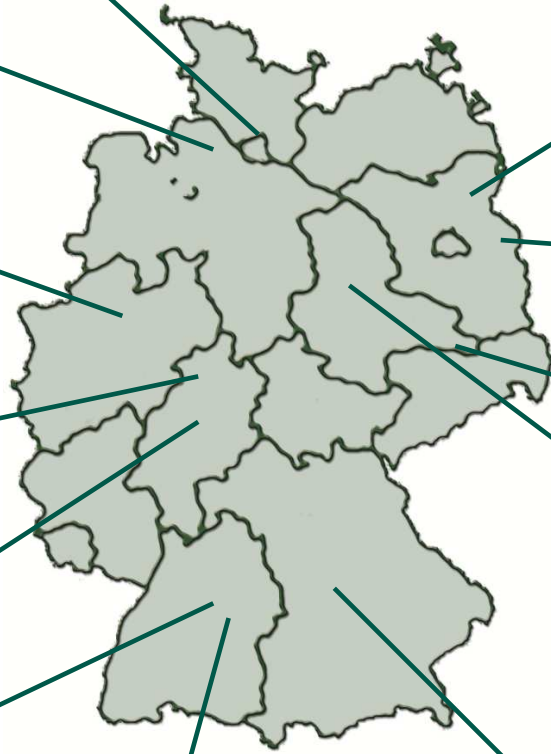
**Initiative Ombudschaft
in Bayern**

**Berliner Rechtshilfefonds
Jugendhilfe e.V.**
Berlin

BOJE e.V.
Beratungs- und Ombudsstelle
Jugendhilfe Brandenburg e.V.
Königs Wusterhausen

**Kinder- und
Jugendhilferechtsverein e.V.**
Dresden

LOTSE e.V.
Beschwerde- und
Vermittlungsstelle für junge
Menschen und ihre Eltern
Halle (Saale)



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**



BRJ

Berliner

Rechtshilfefonds Jugendhilfe e.V.